



BALTISCHER
WALD-WANDERWEG



ESTLAND
DAS LAND AM PEIPUSSEE



KAVASTU – VARNJA, 32 km

Auf dem Weg zum Altgläubigendorf Varnja

Schon den dritten Tag nacheinander führt der Baltische Wald-Wanderweg um das Emajõe-Suursoo-Feuchtgebiet (gehört zum Naturschutzgebiet Peipsiveere). Auf der Strecke zwischen Vanaussaia und Varnja wird es dort am spannendsten, wo der Wanderweg auf kleinen Landwegen verläuft. Vor Varnja erreicht die Etappe den Peipussee. Hier angekommen staunt man über die Größe des Sees! Die weitere Strecke von Varnja bis Remniku kann in einer Woche zurückgelegt werden. Der Weg verläuft an den Ufern des Peipussees und in seiner Umgebung und macht mit der traditionellen Kultur des östlichen Estlands bekannt: Zwiebelanbau, Fischfang, regionaler Küche, Handwerk und den religiösen Gebräuchen der Altgläubigen.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

..... 32 km

⌚ 10 – 12 h

🚩 Ortskern von Kavastu

🚩 Museum der lebendigen Geschichte in Varnja

📍 Kavastu – Viira – Tähemaa – Põdra – Koosa – Vanaussaia – Varnja

🌳 Größtenteils Asphaltbelag. Wege mit Kiesbelag zwischen Kavastu und Viira sowie zwischen Vanaussaia und Varnja.



Leicht, wenn auch der Bus genutzt wird, Schwierig, wenn die ganze Strecke an einem Tag zu Fuß zurückgelegt wird



Vorsicht beim Wandern entlang der Autostraßen!



Die Strecke von Kavastu (oder Viira) bis Koosa oder auch von Koosa bis Varnja kann auch mit dem Bus zurückgelegt werden, die weitere zu Fuß. Die Busabfahrtszeiten sollten im Voraus abgeklärt werden: www.peatus.ee.



WÄLDER

Von Kavastu bis Varnja passiert der Baltische Wald-Wanderweg weit abgelegene Siedlungen und landwirtschaftliche Flächen, die durch Trockenlegung des Landes um den Peipussee und der feuchten Wälder sowie der Feuchtgebiete des Emajõgi-Deltas entstanden sind. Die Wälder, die das Ackerland von beiden Seiten umgeben, sind größtenteils versumpft und die dominierenden Waldtypen sind die auf feuchten und fruchtbaren Böden wachsenden sumpfigen Kiefernwälder und Übergangswälder. Wegen des niedrigen Reliefs und der am Emajõgi-Fluss abgelagerten Nährstoffe gehören die Sümpfe und Moore zwischen Baltischem Wald-Wanderweg und Peipussee zu jenen Morasten und Niedermooren, deren Torfschicht eine Dicke von mehr als 4–5 Metern erreichen kann.

TOURISTINFORMATION

i Touristinformation Tartu,
Tartu, Raekoja plats,
www.visittartu.com,
+372 7442111;
GPS: 58.37989, 26.72200



SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 1 Naturlehrpfad Emajõe.**
Ein 3 km langer und 1,2 m breiter Holzlehrpfad entlang des Emajõgi.
GPS: 58.38283, 27.10677
- 2 Museum Varnja.**
Das Museum stellt die Lebensweise der Altgläubigen gegen Ende des 19. Jh. und Anfang des 20. Jh. vor. +372 524 0410;
GPS: 58.49099, 27.24122
- 3 Altgläubigen-Gebetshaus Varnja.**
Eine große Ikonen-Sammlung.
GPS: 58.49194, 27.24088
- 4 Galerie „Voronja“.** Die Galerie befindet sich in einem typischen Altgläubigen-Wohnhaus.
+372 55647963; GPS: 58.49596, 27.23750

DIENSTLEISTUNGEN

- Unterkünfte**
 - 1. Tourismus-Bauernhof „Kuu“**,
+372 5093759; GPS: 58.38240, 27.10125
 - 2. Gästehaus „Mesi Tare Kodumaja“**,
+372 5181125; GPS: 58.48096, 27.24246
- Verpflegung**
 - 1. Café der Galerie „Voronja“**,
+372 58844909; GPS: 58.49594, 27.23754
- Läden**
 - In Koosa**, GPS: 58.52613, 27.07474
 - In Varnja**, GPS: 58.49162, 27.23676
- Öffentlicher Verkehr**
Der Bus zwischen Kavastu und Koosa verkehrt 2-mal täglich; zwischen Koosa und Varnja 3-mal täglich.
- Rastplätze**
 - 1. Auf dem Markt Koosa** (WC und Dusche)
GPS: 58.52650, 27.07823

